

Zahlenstrahl

Die Übung verbindet das Bewegungsbedürfnis von Kindern und Jugendlichen mit einem Training des Zahlenverständnisses.

Sie kann besonders gut in Schulen umgesetzt werden, in denen der Hof benutzt und auch mit Kreide auf den Boden geschrieben werden darf. Dies ist aber unbedingt vorweg mit den KoordinatorInnen der Förderung 2.0 zu klären.

Alternativ und im Klassenraum kann mit Papierbändern gearbeitet werden.

Material

Mehrere Kreidestücke oder alternativ mehrere lange Papierstreifen (mehrere Meter lang) und Stifte.

Kärtchen mit Brüchen und Dezimalzahlen (benötigt werden mehrere idente Sets mit ca. 10 - 15 Karten)

Fächer und Skills

Mathematik

- Sozialkompetenz
- Gruppendynamik
- Kreatives
- Festigung
- Größenordnung und Maßeinheiten

Umsetzung

Die Gruppe wird in mehrere gleich große Kleingruppen unterteilt. Jede Gruppe bekommt entweder einen langen Papierstreifen und einen Stift oder ein Stück Kreide.

Jede Gruppe wird aufgefordert, einen Zahlenstrahl anzufertigen (mit Kreide am Boden oder mit dem Stift am Papierband). Die Skalierung sollte von/m dem/der LernbetreuerIn vorgegeben werden (Minimum, Maximum, Einheit).

Nun erhält jede Gruppe ein identes Set mit Zahlenkärtchen. Es sollten genauso viele Kärtchen ausgeteilt werden, wie sich Kinder in der Gruppe befinden.

Jede/r SchülerIn erhält ein Kärtchen und muss sich an die richtige Position am Zahlenstrahl stellen. Dabei darf die gesamte Gruppe zusammenhelfen, um alle SchülerInnen korrekt zu positionieren. Alle SchülerInnen, die an der richtigen Stelle stehen, halten ihr Kärtchen hoch.

Sofern man das Spiel kompetitiv spielen will, hat jene Gruppe gewonnen, die zuerst alle „Zahlen“ richtig am Strahl aufgestellt hat. Um das Spiel zu verlängern, können mehrere Runden gespielt werden. Dafür müssen ausreichend Kartensets vorhanden sein.